Die Aktion: Der Tanz der Einkaufswagen

Wir praktizieren zivilen Ungehorsam, wir sind entschlossen, den Black Friday zum verschwinden zu bringen.

Wir sind gewaltfrei. Wir tragen keine scharfen Gegenstände auf uns, die für die Polizei wie Waffen aussehen, das würde es ihnen zu leicht machen, uns zu beschuldigen.

Wir handeln mit Ruhe und Freude und gefährden niemanden. Wir benutzen keine aggressive Sprache, egal was passiert.

Am Ende unserer Aktion, dem Tanz der Einkaufswagen, bringt jeder seine(n) Einkaufswagen dorthin zurück, wo er sie „ausgeliehen“ hat (dies ist sehr wichtig, um Diebstahlvorwürfen vorzubeugen).

Wir handeln ohne Einfluss von Alkohol oder Drogen. Wir kennen die möglichen Rechtsfolgen unseres Handelns und tragen die Verantwortung dafür. Wir kümmern uns um uns und die anderen, in absoluter Sicherheit, weil wir unsere Privilegien kennen und wissen, dass unser Kampf mit anderen sozialen und ökologischen Kämpfen verbunden ist.

Wir verlassen den Ort der Aktion durch eine gemeinsame Entscheidung, wir lehnen die Verhaftung einzelner Aktivisten ab und handeln nach dem Prinzip: Entweder alle oder niemand, und lassen niemals jemanden allein.

Mit Liebe und Wut und nach dem Motto: ein Tag ohne Einkaufswagen ist weniger schlimm als eine Woche ohne Brot...